



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

CCCCXVII. Der Propst Verdemann in Salzwedel erlaubt einem Untersassen
in Perwer, dem St. Gertraudhospitale bei Salzwedel eine Rente zu
verkaufen, am 24. Juni 1469.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

vulborde vnnnd willen der heren vnnnd Brodere des kalandes effte des merendeles In mate vnde wiffe, alle vorberort is, zo vaken des to donde werd, beuelen schullen. So vaken de Rente der Commenden alle eder eyn del affgelofed werden, schalmen de houetsummen, by desse fundacien vnde by de Breue vppe de Rente by vns, heren des erbenomeden kalandes, to guder hand in vorwaringe gelecht, van stund leggen, So lange dat wii hermen vnnnd hans Becker, vnse lyues eruen, de Commendiste, wy deken vnnnd kemerer vorgeomet de an gude wiffe Rente to der Commenden behuff, dar ewichligen by to blyuende, wedder beleggen kunnen vnnnd mogen. Velle yennige togeringe des haluen, dat men de houetsumme an gude wiffe Rente bequemelken vnnnd drade nicht wederbeleggen konde, dar schal de Commendiste mededalden. Vorder bekennen wy, dekene vnnnd kemerer vorbenomet, dat wy myd wilschop, willen vnnnd vulbord der heren vnnnd Brodere vnse kalandes de Breue vppe de vorgeschreuen Summe goldes vnnnd Rente vorsegeld vnmme bede willen der obgnanten Testamentarii myd der fundacien to vns in vorwaringe entfangen vnnnd genomen hebben vnde wes zo vorgeschreuen affgelofet vnde weder angelecht werde, willen vnnnd schullen wy vnnnd vnse Nakomen geld effte Breue de Commenden andrepende hiir by to truer hand leggen vnnnd vorwaren des besten wii mogen helpen, ok schicken vnnnd vorsuegen dat geld antoleggende, de Breue touorandernde vnde to vorwarende, In aller wiffe vnde mate, alle vor vthgedrucket vnde berored is. Vppe dat denne alle Artikele, zo desse Breff Inhold vnde vthwifed, van vns, vnse Nakomen vnde deme Commendisten deste beth vor ogen gehad, truwelken van den, de des mede to donde hebben, bestellet, geholden, vorward' werde vnde yn ewyger dechnisse to der ere godes syn vnde bliuen moge; hebben wy her Johan verdeman, prouest vnser prouestye, Ern dyderik Brewitz, deken, vnde ern Jacob arntze, kemerer, vnse kalandes Ingelegel, der wy Gildemeister der elende gilde alle vorbenomed hiir mede to bruken, vor vns vnde vnse Nakomelinge wittigen vnde myd gudeme willen vnmme vltiger bede willen der obgnanten Testamentarien heten hengen an dessen Breff. Gegeuen Na godes bord vnse heren verteynhundert Jar dar na In deme Negen vnde Sestigsten Jare, Ame Auende Sunte Johannis Baptisten.

Nach dem Originale des Salz. Archives XXV, 48.

CCCCXVII. Der Propst Berdemann in Salzwedel erlaubt einem Untersassen in Perwer, dem St. Gertraudhospitale bei Salzwedel eine Rente zu verkaufen, am 24. Juni 1469.

Wy Johan verdeman, Prouest to Soltwedel, Bekennen apenbar tugende vor allen, de dessen breff sen edder lezen, dat mid vnnzir wilschop, willen vnnnd sulborde vnnnze man Hinrick schreyaen, wonastigh in deme perwer, Recht vnnnd redeliken to eynem rechten wedderkope vorkofft heft vnnnd vorkopet mid craft dusses breues in Sinem erue, dar he inne waned, vnnnd synem acker vnnnd gaerden dar to horende, werner wittekoppe vnnnd Heine erxfleue, vorstenderen der Cappellen Sunte Gertruden, by vnnnd buten Soltwedell belegen, vnnnd allen oren nakomelingen vorstenderen dar suluest, eyne mark penninge Soltwedelscher weringe Jarliker renthe, vor twintig mark penninge der Suluen weringe, Dede Hinrike vorbenomed tor noge wol betaled syn. Desse mark penninge wil vnnnd schal de genomde Hinrik vnnnd synes erues upgnant,

dat in deme perwer by Herme ludikens an eyner vnnnd Cord schreyan an der anderen ziden belegen isz, besittere den vpgnanten vorstenderen vnnnd oren nakomelingen alle Jarliges to ver tyden des Jares, alzto Sunte Michaelis dage, to wynachten, to pasken vnnnd to Sunte Johannis baptisten dage, to eyner jewelken tyd veer schillinge der ergnanten weringe, gutliken vnnnd wol betalen, Doch so mede inn bescheyden, dat de vorbenomde Hinrik der upgnanten mark penninge sik eynes wedderkopes fry beholden hefft, Alzto wanner deme suluen Hinrike edder fynes erues besitter sodans bequeme isz vnnnd sodanne mark penninge jarliker Renthe wedder afflozen willen, denne scholen see den erbenomeden vorstenderen edder oren nakomelingen Sodanne twintig mark penninge der ergenomden weringe Houetstuls mid allen bedageden vnnnd nastendigen Renthen vul vnnnd al entrichten vnnnd betalen. Wanner dat tor noge denne also gescheen isz, Schal Hinrik vnze vnderlate vnnnd fynes erues besittere wedder fry, quyt vnnnd desse breff machtloefz syn. Des to furder technisse hebbe wy Johan, prouest upgemeld, vnnser vpgnanten proustien ingefegel heyten vnnnd laten hengen an dessen breff. Gegeuen Na cristu gebord Dufent vierhundert dar na im negenvnndsoftigsten Jare, Ame dage Johannis baptisten.

Nach dem Originale des Salzweleer Archives XXXVIII, 93.

CCCCXVIII. Der Rath zu Salzwele bekundet die aus der Verlassenschaft des Priesters Johann Lemme in der Katharinenkirche vorgenommene Commendenstiftung, am 27. Okt. 1471.

Wy Clawefz moller de Junge, wilhelm bormester, Role gladegow, Hanz rodenze, Diderik algenstede, Tyde wolter, Hinrick grotayan, Jacob mechow, Albrecht brunnow, Hanz seluelde, werner wittecop, Hanz bock, Otte borchholte, Clawefz erkfleue, Heyne neylink, wolter wolters, Jurgen schulten vnnnd Hanz werkmester, Radmanne der Stad Soltwedel, Bekennen apenbar tugende vor allifweme, dat vor vnz synt gewesen de Erwerdigen Presteren Eren Hinrick ritzfleue vnnnd Eren Nicolaus moller, prester, testamentarii defz seligen Eren Johannisz lemme, ok presterz defz Stichtes to verden, vnnnd hebben vnz witlik gemaket den lesten willen defz gnanten Eren Johannis lemme, Alzto dat sze van syner bovelinge wegen vth synem lesten willen myt wytshop vnnnd vulbord defz Erwerdigen heren Eren Johannisz verdemann, vnsefz prowestfz to Soltwedel, gode vnnnd syner leuen moder marien vnnnd aller hemmelschen scharen to laue vnnnd Eren, syner Eygen, syner leefhoueden vnnnd aller crysten zelen szalicheyt myt vnfs in Sunte katherynen kerke belecht, begrepen vnnnd gemaket hebben, jegenwardigen beleggen, begripen vnnnd maken ewichliken to blyuende Twehundert mark vnnnd achtentich mark penninge Soltwedelscher weringe houetstulfs, de an gude wisse rente na lude der vorsegelden breue, dar auer gegeuen, belecht, de myt deffer fundacien by vnfs in guder bewaringe liggen vnnnd liggen schullen, Een nyge mysse bock, Dree kafelen, Twe aluen vnnnd Een agnus dei to behoof eyner Commenden vnnnd myssen in der vorbenomeden Sunte katherynen kerke to defz kerkheren altar, gewyget in de ere aller hulgen, van eyneme prestere, deme de myssen beualen werden, wan eme god de gnade gyfft vnnnd to deme alder ryngesten Jo in der weken dree myssen, Iso defz dagefs tydich yfs to holdende vnnnd de almyssen to vorbiddende. Desse Commende vnnnd mysse to holdende hefft de vor-